

Pressemitteilung 8/2011

Geschäftsstelle

Helene-Lange-Straße 18 a
14469 Potsdam

Tel.: (03 31) 2 00 63 60

Fax: (03 31) 2 00 63 70

E-Mail: info@kek-online.de

<http://www.kek-online.de>

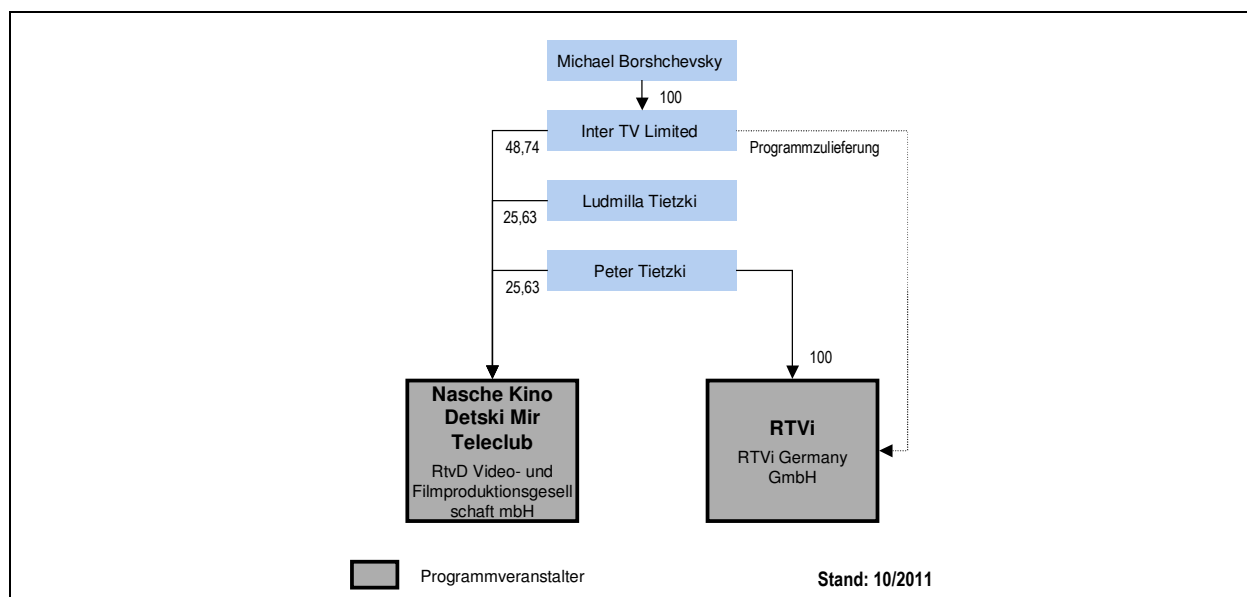
172. Sitzung der KEK am 11.10.2011

- Zulassungsantrag RTVi / RTVi Germany GmbH
- Beteiligungsveränderung / ProSiebenSat.1 Media AG

Die Kommission zur Ermittlung der Konzentration im Medienbereich (KEK) hat entschieden, dass der folgenden Zulassung keine Gründe der Sicherung der Meinungsvielfalt entgegenstehen:

▪ Zulassungsantrag RTVi / RTVi Germany GmbH

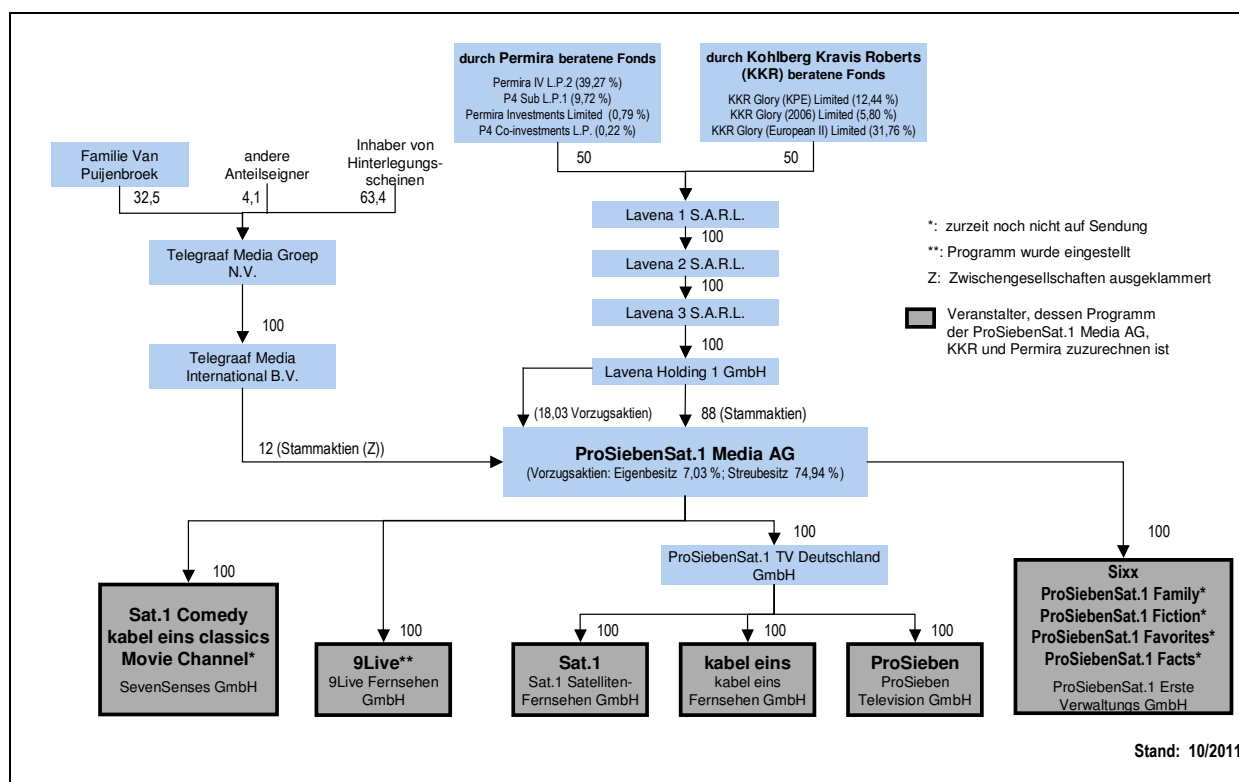
Die RTVi Germany GmbH hat bei der Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb) die Zulassung zur Veranstaltung des bundesweiten russischsprachigen Fernsehvollprogramms RTVi beantragt. Bislang wurde dieses Programm, wie auch die bundesweiten russischsprachigen Fernsehspartenprogramme Nasche Kino, Detski Mir und Teleclub, von der RtvD Video- und Filmproduktionsgesellschaft mbH veranstaltet. Das künftig von der RTVi Germany GmbH veranstaltete Programm RTVi wird als Pay-TV-Programm über Satellit, Kabel und IPTV-Plattformen verbreitet. Sämtliche Anteile am Stammkapital der Antragstellerin hält ihr Geschäftsführer Peter Tietzki. Peter Tietzki hält auch 25,63 % der Anteile an der RtvD Video- und Filmproduktionsgesellschaft mbH.



Weitere Entscheidungen:

▪ Beteiligungsveränderung / ProSiebenSat.1 Media AG

Die ProSiebenSat.1 Media AG hat bei der Landeszentrale für Medien und Kommunikation Rheinland-Pfalz (LMK), der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) und der Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb) Beteiligungsveränderungen angezeigt. Bislang hielt die Lavena Holding 5 GmbH 88 % der Stammaktien und 17,72 % der Vorzugsaktien, ihre Muttergesellschaft Lavena Holding 4 GmbH 0,32 % der Vorzugsaktien der ProSiebenSat.1 Media AG. Nunmehr ist beabsichtigt, die Lavena Holding 5 GmbH auf die Lavena Holding 4 GmbH und diese sodann auf ihre Muttergesellschaft Lavena Holding 1 GmbH zu verschmelzen. Damit gehen auch die von der Lavena Holding 5 GmbH und der Lavena Holding 4 GmbH gehaltenen Beteiligungen an der ProSiebenSat.1 Media AG auf die Lavena Holding 1 GmbH über. Nach Durchführung der Verschmelzungen hält die Lavena Holding 1 GmbH somit 88 % der Stammaktien und 18,03 % der Vorzugsaktien der ProSiebenSat.1 Media AG unmittelbar. Es handelt es sich um eine rein konzerninterne Umstrukturierung, die zu keiner Veränderung der Einflussmöglichkeiten der Beteiligten führt.



Potsdam, 12. Oktober 2011

Informationen zu Beteiligungsverhältnissen, Zuschaueranteilen, medienrelevanten verwandten Märkten sowie zur KEK finden Sie im Internet unter <http://www.kek-online.de>.